

Tagesordnungspunkt 4

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Westend/Bleichstraße am 24. März 2010

Realisierung einer Sporthalle mit 1.700 Sitzplätzen am Platz der Deutschen Einheit

Die SEG hat am 04.01.2010 presseöffentlich die Probleme dargelegt, die sich beim Untergrund des Platzes der Deutschen Einheit ergeben haben und die eine Umplanung der angestrebten Bebauung erforderlich machen. Drei Möglichkeiten der Änderung der Bauplanung wurden vorgestellt:

- a) Verlegung des Kanals,
- b) Veränderung am Hochbau mit einer Reduzierung von 2 300 Sitzplätzen der Sporthalle auf 1 700.
- c) Gründung der großen Halle auf Pfählen.

Das vordringliche Interesse des OBR bestand und besteht nach wie vor in der Zielsetzung, für die Elly-Heuss-Schule eine sog. Dreifelder-Halle zu realisieren. Das Interesse des VCW, eine bundesligataugliche Wettkampf-Sporthalle zu erhalten, wurde in der weiteren Entwicklung zusätzlich mit in die Planung aufgenommen. Ein ferner angemeldetes Interesse des Handballsports an der Nutzung dieser Halle wird inzwischen nicht mehr geltend gemacht.

Dem Vernehmen nach ist die Zahl der Sitzplätze von 1 700 für den VCW völlig ausreichend. Den Anforderungen, die an eine Schulsporthalle mit drei Feldern zu stellen sind, wird eine Halle dieser Größenordnung ebenfalls gerecht.

Zur Vermeidung zusätzlicher Kosten spricht sich der OBR dafür aus, die ‚abgespeckte‘ Hallenversion (siehe b) zu realisieren. Sie wird das Kriterium der ‚Bundesligatauglichkeit‘ ebenso erfüllen und den Anforderungen einer Schulsporthalle ebenso gerecht werden wie die groß- besser überdimensionierte Halle, für die ein erheblicher zusätzlicher Bauaufwand notwendig wäre.

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Magistrat wird deshalb gebeten, die SEG zu veranlassen, auf dem Platz der Deutschen Einheit eine Sporthalle mit 1 700 Sitzplätzen zu realisieren.

Beschluss Nr. 0022

1. Der Antrag wird durch die mündlich gegebenen Informationen von Herrn Guntrum, Stadtentwicklungsgesellschaft, für erledigt angesehen.
2. Der Magistrat wird um Überlassung des hydrogeologischen Gutachtens gebeten.

+

+

Verteiler:

Dezernat IV z.w.V.

Bischoff
Ortsvorsteher